



22 mobile Bibliotheken für 22 Jahre Isolationshaft

Freiheit für Abdullah Öcalan

Parallel zu den weltweit geführten Aktionen rund um den 22. Jahrestag der Verschleppung von Abdullah Öcalan in die Türkei touren derzeit 22 Kleinbusse als mobile Bibliotheken mit Büchern des kurdischen Vordenkers und Informationsmaterial über sein Leben quer durch Europa, Kanada und Australien.

Eine der Bibliotheken, die unter dem Motto „Die Zeit ist reif! Freiheit für Öcalan!“ unterwegs ist, wird am

**Montag, 22. Februar 2021 in Saarbrücken ankommen.
Von 16 bis 18 Uhr wird der Bus an der Europagalérie stehen.**

Für die deutsche Regierung gilt Öcalan zwar als Terrorist, aber für die kurdischen Menschen ist er das, was Nelson Mandela für die südafrikanische Bevölkerung war: Ein Vordenker und ein Kämpfer für die Befreiung. Sein Konzept des Demokratischen Konföderalismus wird in großen Teilen Nordsyriens erfolgreich umgesetzt.

Gleichberechtigung zwischen den Religionen, den Geschlechtern, den Ethnien ist eine wesentliche Säule des Konzeptes, das dem nationalistischen und religiösen Fanatismus in der Region eine Perspektive entgegensetzt.

22 Jahre Isolation in Imrali sind 22 Jahre zuviel.

Kontakt:
Dilan Akdogan, mobil: